

VÖLCKEL (VOELCKEL), CHRISTIAN THEODOR get. Ansbach 18. Juli 1593 | † Frankfurt/M. 10. März 1644; Musiker und Komponist

Völckels Vater Samuel (* ca. 1560 | † Bayreuth 18. Apr. 1621) war Musiker an den Höfen in Ansbach, Kassel, Wolfenbüttel und Bayreuth. Nachdem Christian Theodor zunächst in Durlach eine Anstellung gefunden hatte, wechselte er 1632 nach Darmstadt, wo er 1635 als Nachfolger von Philipp Jakob Treffer zum Hofkapellmeister ernannt wurde. Zu Beginn des Jahres 1640 erbat er seine Entlassung und löste bereits Ende Januar den erkrankten [Johann Jeep](#) in dessen Funktion als städtischer Kapellmeister in Frankfurt ab. Von hier aus belieferte er seinen ehemaligen Dienstherrn gelegentlich weiterhin mit Kompositionen. Nachfolger Völckels in Darmstadt wurde Jakob →Walther.

Werke — *Cyanea cantio* (5 Sst.), in: Leichenpredigt für Heinrich Volrat Graf zu Stolberg, Frankfurt: Matthäus Kempffer 1641; s. [RISM V 2262](#) <> ungedruckte Werke: s. RISMonline <> 1944 in Darmstadt vernichtete Werke: s. Noack 1967, S. 95

Literatur — EitnerQ <> Valentin 1906, S. 158 <> Noack 1967 <> Hartmut Schaefer, *Die Notendrucker und Musikverleger in Frankfurt am Main von 1630 bis um 1720. Eine bibliographisch-drucktechnische Untersuchung*, Bd. 2, Kassel etc. 1975, S. 434f. <> Franz Peters-Marquardt und Elisabeth Noack, Art. *Voelckel, Samuel* (und Christian Theodor), in: MGG1

Axel Beer

From:

<https://mmm2.mugemir.de/> - **Musik und Musiker am Mittelrhein 2 | Online**

Permanent link:

<https://mmm2.mugemir.de/doku.php?id=voelckel&rev=1585389635>

Last update: **2020/03/28 11:00**

